Unser Irena-Sendler-Ehrenamt-Modul

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Das Ehrenamt-Modul ist Bestandteil des **Religion**sunterrichts in **Jahrgang 9**. Die Note für die Praktikumsmappe fließt in die Religionsnote mit ein. Die Ehrenamt-Stunden sollen bspw. an den unterrichtsfreien Tagen (Irena-lernt-Tage, Ganztagskonferenz-tage, mündliche Prüfungstage etc.) abgeleistet werden. Es dürfen aber auch die kurzen Nachmittage oder das Wochenende genutzt werden.
Das Ehrenamt-Modul kann bereits in Jahrgang 8 absolviert werden, da ihr in Jahrgang 9 bspw. schon die beiden Betriebspraktika durchführt.

Was ist das Ziel des Ehrenamt-Praktikums?
Ihr sollt einen Einblick in ehrenamtliche Arbeit erhalten und eure Erfahrungen reflektieren. Ihr werdet vermutlich erfahren, wie gut es sich anfühlt zu helfen und wie viel man als Helfer zurückbekommt.

Versicherungsschutz
Ihr seid während des Moduls auf dem Wege zum und vom Betrieb sowie im Betrieb bei der Landesunfallkasse Freie und Hansestadt Hamburg unfallversichert.
Außerdem seid ihr während des Aufenthaltes im Betrieb haftpflichtversichert.

Wie lange dauert das Modul?
Das Ehrenamt-Modul ist auf **10 Stunden** ausgelegt. Diese 10 Stunden können beliebig aufgeteilt werden, müssen aber im selben Betrieb / in der selben Institution sein. Wer **40 Stunden** ehrenamtlich arbeitet, erhält zusätzlich ein Zertifikat von der Einrichtung und einen Vermerk im Zeugnis (dies kann bei späteren Bewerbungen sinnvoll sein).

Wo kann ich mein Ehrenamt-Modul absolvieren?

Hier haben wir einige Beispiele für euch:

- Karitative Einrichtungen (Senioren- oder Behinderteneinrichtungen, Kleiderkammern, Essensausgaben / Hamburger Tafel, Tiertafel, …).

- Ehrenamtliche Tätigkeiten im Umweltschutz, in Bücherhallen, in Sportvereinen oder auf betreuten Spielplätzen (Kinder müssen deutlich jünger als ihr sein).